

Inhalt

<i>Martin Walser und Tübingen</i>	
Ein Gespräch mit Peter Roos	9
<i>Ansprüche an die Romanform</i>	
Ein Gespräch mit Irmela Schneider	29
<i>Porträt Martin Walser</i>	
Ein Gespräch mit Anton Kaes	43
<i>Das Sonntagsgespräch</i>	
Ein Gespräch mit Wolfgang Herles	73
<i>»Ich werde mich nicht an diese deutsche Teilung gewöhnen.«</i>	
<i>Ist der Autor jemand, der neue Fragen stellt?</i>	
Ein Gespräch mit Paul F. Reitze	85
<i>Triumphieren nicht gelernt</i>	
Ein Gespräch mit Hellmuth Karasek und Rolf Becker	103
<i>»Das Gejammer über die Zukunft der deutschen</i>	
<i>Literatur finde ich absurd.«</i>	
Ein Gespräch mit Gustav Seibt und Wolfgang Wischmeyer	115
<i>»Ich kann mich auf keinen Nenner bringen.«</i>	
Ein Gespräch mit Stephan Sattler	123
<i>»Ein Mächtiger ist wie Beethoven ohne Musik.«</i>	
Ein Gespräch mit Franz Kotteder	133

»Wir sind alle ein historisch-zeitlicher Gemischtwarenladen.« Ein Gespräch mit Peter Laemmle	141
»Du bist also ein glorioses Nichts.« Ein Gespräch mit Martin Krumbholz	151
»Unsere freisten Geister sind die reinsten Pfaffen.« Ein Gespräch mit Sven Michaelsen und Michael Stoessinger	161
Über die Auszeichnung mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und über Ein springender Brunnen Ein Gespräch mit Heinz-Ludwig Arnold	173
»Erinnerung kann man nicht befehlen.« Ein Gespräch mit Rudolf Augstein	185
Die Sprache verwaltet das Nichts. Ein Gespräch mit Willi Winkler	207
Warum keine Interviews mehr, Herr Walser? Ein Gespräch mit Michael Freitag	219
Über die Erinnerungsgenauigkeit Ein Gespräch mit Leo Haffner	227
»Literatur ist Steigerung unseres Daseins.« Ein Gespräch mit Thomas Groß und Stefan Koch	237
»Mit Menschenfänger-Instinkt« Ein Gespräch mit Jobst-Ulrich Brand	245
»Die Welt ist weder gut noch böse.« Ein Gespräch mit Thomas Groß	253
»Ich fluche nicht, ich werfe weg.« Ein Gespräch mit Felix Schmidt	261

»Eine Sehnsucht, die sich von der Wirklichkeit nicht belehren lässt« Ein Gespräch mit Julia Schröder	273
»Man darf sich nichts gefallen lassen. Punkt.« Ein Gespräch mit Hans-Dieter Schütt	281
»Du stehst da oben, du willst lesen, dann brüllen die Bengel: Antisemit!« Ein Gespräch mit Arno Luik	295
»Ich bin der Hauptbahnhof der Probleme.« Ein Gespräch mit Roman Pliske	307
»Ein Vogel pfeift einem Hund.« Ein Gespräch mit Karin Grossmann und Rainer Kasselt	315
<i>Verwundungen</i> Ein Gespräch mit Heinz Sichrovsky	327
»Liebenswürdige Menschen sind gefährlich!« Ein Gespräch mit Roman Pliske	333
»Träume sind unser Größtes.« Ein Gespräch mit Jörg Magenau	341
»Ich bin todesscheu« Ein Gespräch mit Eckhard Fuhr	353
»Nichts ist ohne sein Gegenteil wahr.« Ein Gespräch mit Arno Widmann	361
»Die Menschen sind so, dass man nicht von ihnen abhängig sein darf.« Ein Gespräch mit Julia Schröder	371
»Wer ein Jahr jünger ist, hat keine Ahnung.« Zusammen mit Günter Grass ein Gespräch mit Iris Radisch und Christof Siemens	383

»Für jeden Ärger gibt's einen Vierzeiler im Tagebuch.« Ein Gespräch mit Bernd Mathieu, Thomas Thielen und Andreas Zuleger	409
»Kultur und Wirtschaft, das ist nahezu ein Synonym!« Ein Gespräch mit Erna Lackner	417
Warum nicht Afghanistan mit Vietnam vergleichen? Ein Gespräch mit Eckhard Fuhr	435
»Nicht ohne Liebe« Ein Gespräch mit Katja Thimm und Volker Hage	443
»Einsam ist man sowieso.« Ein Gespräch mit Martin Doerry und Volker Hage	457
»Ich möchte keine Sauerei hinterlassen.« Ein Gespräch mit Sven Michaelsen und Andreas Rosenfelder	469